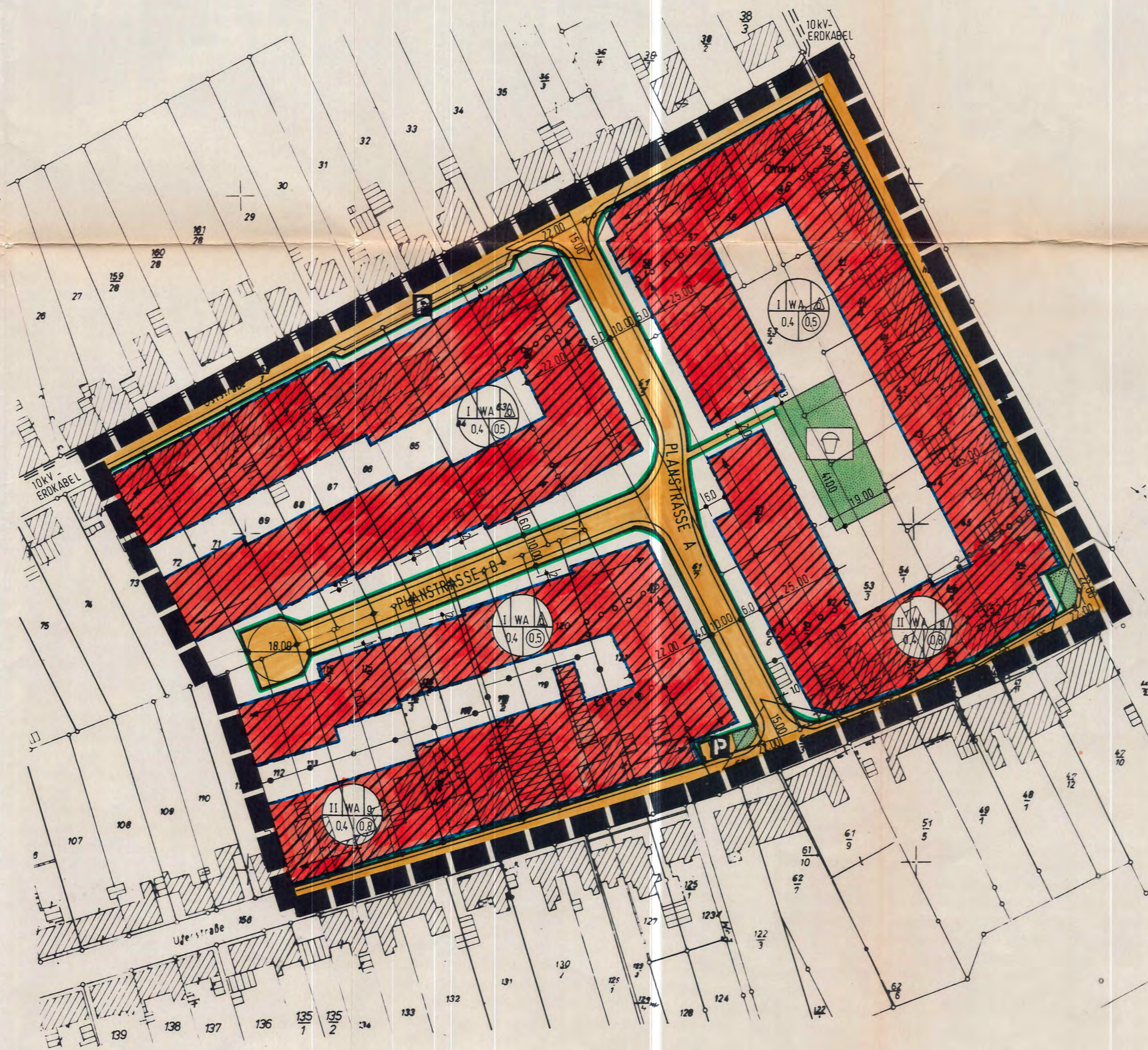


STADT HAREN (EMS)

LANDKREIS EMSLAND

BEBAUUNGSPLAN NR.34

„ZW. OSTSTR. UND UFERSTR.“ TEILGEBIET 1



Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 29.8.1978). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.

Meppen, den 16. Januar 1980

Katasteramt

Im Auftrag

Meppen

Vermessungsoberrat

Auszug aus dem Flurkartenwerk

Landkreis Emsland

Gemarkung Haren

Flur 7

Maßstab 1:1000

Herausgegeben vom Katasteramt Meppen-Stand: 29.8.1978

Vervielfältigungserlaubnis erteilt durch das Katasteramt

Meppen am 22.1.1979

A 2118178

FESTSETZUNGEN:

DURCH TEXT:

DIE SICHTDREIECKE SIND VON ALLEN BAULICHEN ANLAGEN, JEDEM BEWUCHS UND SICHTBEHINDERNDEN GEGENSTÄNDEN ALLER ART, DIE HÖHER ALS 0,80m ÜBER FAHRBAHNBERKANTE SIND, DAUERND FREIZUHALTEN. GEM. § 31 ABS 1 BBauG KANN IM BEDARFSFALL DIE GESCHOSSZAHL UM PLUS

GESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN: 1 GESCHOSS ERHÖHT WERDEN.

FÜR DIE HAUPTGEBÄUDE SIND BEI OFFENER BAUWEISE SOWOHL SATTEL-ODER WALMDÄCHER, BEI GESCHLOSSENER BAUWEISE NUR SATTELDÄCHER ZULÄSSIG. GARAGEN UND NEBENGEBÄUDE KÖNNEN AUCH MIT FLACHDACH ERRICHTET WERDEN.

DIE DACHNEIGUNGEN WERDEN WIE FOLGT FESTGESETZT:

a) BEI EINGESCHOSSIGER BEBAUUNG 40°-48°
b) BEI ZWEIFGESCHOSSIGER BEBAUUNG 24°-32°

DIE GEBÄUDEHÖHE DARF AN DER TRAUFENSEITE BEI EINGESCHOSSIGKEIT 3,50m UND BEI ZWEIFGESCHOSSIGKEIT 6,50m, GEMESSEN VON OK FERTIGER FUSSBODEN DES ERDGESCHOSSES BIS ZUM SPARRENANSCHNITTPUNKT MIT DER AUSSENKANTE DES AUFGEHENDEN MAUERWERKS, NICHT ÜBERSCHREITEN.

DURCH PLANZEICHEN:

	ALLGEMEINES WOHNGEBIET		PARKPLÄTZE (ÖFFENTL.)
I	ZAHLE DER VOLLGESCHOSS		FUSSWEG
II	ZAHLE DER VOLLGESCHOSS (HOCHST)		SICHTDREIECK
0,4	GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)		GRÜNFLÄCHE (ÖFFENTL.)
0,5	GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)		KINDERSPIELPLATZ
	NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG. OFFENE BAUWEISE		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG
g	GESCHLOSSENE BAUWEISE		STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
	BAUGRENZE		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER STELLUNG BAULICHER ANLAGEN
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE MIT BEGRENZUNGSLINIE		GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

GEMÄSS § 2 (1) BBauG IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) HAT DER RAT DER STADT HAREN IN SEINER SITZUNG VOM 29.3.1977, DIE AUFSTELLUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN. HAREN (EMS), DEN 1.7.1980

BÜRGERMEISTER

GEMÄSS § 2a (2) BBauG HAT DIE STADT HAREN AM 16.5.1979 DIE ALLGEMEINEN ZIELE UND ZWECKE DER PLANUNG ÖFFENTLICH DARLEGT UND ALLGEMEIN GEGEGENHEIT ZUR AUSSERUNG UND ERÖRTERUNG GEGEBEN. DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 2a (6) BBauG ERFOLGTE NACH ORTSBLICHER BEKANNTMACHUNG AM 23.4.1980 VOM 5.5.1980 BIS 6.6.1980. HAREN (EMS), DEN 1.7.1980

BÜRGERMEISTER

AUFGUND DER §§ 6 UND 40 DER NDS. GEMEINDEORDNUNG (NGO) IN DER FASSUNG VOM 18.10.1977 (NDS. GVB. L. S. 497) IN VERBINDUNG MIT DEN §§ 2, 2a, 8, 9 UND 10 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18.8.1976 (BGBl. I S. 2756), BER. S. 3617), GEÄNDERT DURCH ART. 9 NR. 1 DER VEREINFÄCHUNGNOVELLE VOM 3.12.76 (BGBl. I S. 3281) UND DURCH DAS GESETZ VOM 6.7.79 (BGBl. I S. 949), DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15.9.77 (BGBl. I S. 1763) UND DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.165 (BGBl. I S. 21) UND DES § 1 DER NDS. VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 19.6.78 (NDS. GVB. L. S. 560) HAT DER RAT DER STADT HAREN (EMS) IN SEINER SITZUNG AM 17.80 DIESEN AUS NEBENSTEHENDEN ZEICHNERISCHEN UND TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN BESTEHENDEN BEBAUUNGSPLAN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. HAREN (EMS), DEN 1.7.1980

BÜRGERMEISTER

GENEHMIGUNGSVERMERK:

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG in der z. Zt. geltender Fassung mit Verfügung vom 4. NOV. 1980 Az. 308.8-11102-54048 ohne Auflagen genehmigt worden. Osnabrück, den 4. NOV. 1980

BÜRGERMEISTER

VERÖFFENTLICHUNG

DER GENEHMIGUNG GEMÄSS § 12 BBauG AUF GRUND DER VERORDNUNG ÜBER DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN DER GEMEINDEN VOM 20.6.1973 IM AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS EMSLAND NR. 32. VOM 15.12.1980

BÜRGERMEISTER

LANDKREIS EMSLAND
DER OBERKREISDIREKTOR

HOCHBAUAMT
ABTL. STAOTBAU

Meppen, den 3.4.1979
Im Auftrag:
Baudirektor

Bearbeitet:
Ing. (grad.)
Ke.
Bauzeichn.